

# Maria 2.0

5. Oktober 2020

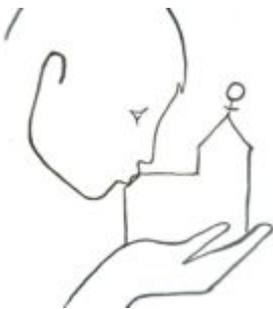
# Maria 2.0

## Menschen bewegen Kirche

### Entstehung

Unsere Gruppe „Maria 2.0“ hat sich im Oktober 2019 gegründet, nachdem die Marias aus Heilig Kreuz zuvor in demselben Jahr einen furiosen Auftakt mit ihrer Kampagne gegen die Missbrauchsskandal in der katholischen Kirche und für die Gleichberechtigung der Frau bei der Zulassung zu allen kirchlichen Ämtern gestartet hatte.

Den Auftakt bildete eine große Podiumsdiskussion zum Thema „Maria 2.0 - Wir lassen nicht locker! Anfragen zu den Strukturen der katholischen Kirche“, zu der namenhafte Köpfe geladen waren. Aufgrund des großen Ansturms bei der Diskussion und dem drängenden Bestehen der Fragen bildete sich bei einer Gemeindeversammlung im September 2019 eine eigene Gruppe „Maria 2.0 in Kinderhaus“, die sich für die Anliegen und Ziele der Ursprungsinitiative aus Heilig Kreuz einsetzen will.



Wir treffen uns regelmäßig

**jeden 1. Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr  
im Pfarrzentrum, Kinderhauser Str. 50, 48159 Münster.**

Bei diesen Treffen tauschen wir uns über die aktuelle kirchenpolitische Situation aus, planen Aktionen wie z.B. den Sternenmarsch oder bestärken uns gegenseitig durch die Auseinandersetzung mit verschiedenen Themen.

In der Empörung über den kirchlichen Umgang mit dem Missbrauchsskandal fällt es uns manchmal schwer, Menschen, die der Kirche fern stehen, noch zu erklären, warum man dabei bleibt. Immer wieder werden die gleichen Fragen gestellt und eine Reformbereitschaft ist nicht in Sicht.

Für uns Frauen von „Maria 2.0“ ist Austreten keine Option. Kämpfen wollen wir für einen Weg, der es uns möglich macht, unseren Glauben mit Freude, auf Augenhöhe, in Gleichberechtigung und mit

Wertschätzung in dieser Kirche weiter zu leben.

- kein Amt mehr für diejenigen, die andere geschändet haben an Leib und Seele oder diese Taten geduldet oder vertuscht haben
- die selbstverständliche Überstellung der Täter an weltliche Gerichte und uneingeschränkte Kooperation mit den Strafverfolgungsbehörden
- den Zugang von Frauen zu allen Ämtern der Kirche
- die Aufhebung des Pflichtzölibats
- kirchliche Sexualmoral an der Lebenswirklichkeit der Menschen auszurichten

Folgende Themenabende sind geplant:

<b>Wann</b>	<b>Thema</b>
06. Oktober 21	„Frauenpower. Männermacht.“ – Bericht aus der Tagung des Franz-Hitze-Haus.
03. November 21	„Frauen stören.“ – Vorstellung des Buches von Katharina Ganz.
01. Dezember 21	„Gemütlicher Glühweinabend“
05. Januar 22	„Woman“ – Filmabend mit anschließendem Austausch, kurzem Impuls, Gebet und Lied.

jeweils um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum, Kristiansandstr. 50.

Außerdem sind weitere Aktionen angedacht:

<b>Wann</b>	<b>Was</b>
07.11.21	18.00 Uhr „Film-Forum“ mit Maria 2.0
23.01.22	18.00 Uhr „Film-Forum“ mit Maria 2.0
08.05.22	11 Uhr in St. Josef – „Liturgischer Tanz“



## Kontakt



### **Myriam Höping, Pastoralreferentin**

- 0176 / 96 60 65 99

- 

[hoeping-m@bistum-muenster.de](mailto:hoeping-m@bistum-muenster.de)